



Programm

MUSEUM AUGUST KESTNER
APRIL BIS JUNI 2024



Liebe Besucher*innen, liebe Freundinnen und Freunde des Museum August Kestner,

in ganz Deutschland gehen tausende Menschen für eine demokratische, offene, vielfältige Gesellschaft und gegen Extremismus auf die Straßen. Auch wir stehen für diese Werte ein. Unser Museum und unser Team sind offen für alle Menschen und wir positionieren uns klar gegen jeglichen Hass, alle Formen von Populismus und Diskriminierung.

Wir glauben fest daran und laden Sie auch dazu ein: Das Museum August Kestner öffnet nicht nur Augen und Verstand für Vergangenes, es ist auch ein Ort, an dem wir gemeinsam Perspektiven für eine bessere Zukunft erfahren und gestalten können.

Ihr Team des Museum August Kestner





Sonderausstellungen

29.02.2024 bis 11.08.2024

Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten

Textilien führen in Museen immer eher ein Schattendasein, denn Licht ist aus konservatorischen Gründen ihr größter „Feind“. Dabei sind antike Textilien ein besonderer Schatz der Ägyptischen Sammlung im Museum August Kestner, der mit zu den am frühesten erworbenen Stücken zählt und somit ein spannendes Kapitel der Sammlungsgeschichte darstellt. Der Bestand wurde in den letzten Jahren von der Archäologin Jennifer Moldenhauer erforscht und wird im Rahmen der Ausstellung das erste Mal der Öffentlichkeit präsentiert.

Das älteste Stück ist über 5.000 Jahre alt und blieb so gut erhalten, dass es aussieht wie frisch gewebt! Neben 33 Objekten aus der ägyptischen Früh- bis ptolemäischen Zeit macht das Gros der Sammlung über 400 Elemente von Bekleidung und häuslichen Textilien der spätantik-koptischen und frühislamischen Epoche aus.

Erstmalig zeigt die Ausstellung im Wesentlichen herausragende Beispiele aus dem vielfältigen Bestand von bunt dekorierten Textilfragmenten aus dem spätantik-koptischen und frühislamischen Ägypten. Ein ganz besonderes Highlight ist die annähernd komplett erhaltene Kinder-Tunika. Sie ist vor kurzem durch die Abegg-Stiftung in Riggisberg bei Bern aufwendig untersucht und restauriert sowie anschaulich montiert worden.



18.04.2024 bis 19.01.2025

Bartmann, Bier und Tafelszner. Steinzeug in der niederländischen Malerei

Die vom Töpferiemuseum Raeren übernommene Ausstellung widmet sich dem Thema „Rheinisches Steinzeug“ – dieser Begriff umfasst Gefäße aus dem qualitativ hochwertigen, hochgebrannten Ton des Rheinlandes. Im 15. bis 18. Jahrhundert nannte man sie „Keulse potten“, „Kölnische Töpfe“. Als Gebrauchskeramik waren sie weit verbreitet. Genutzt wurden die Gefäße zum Trinken, Ausschänken und zum Bevorraten und Transportieren von Getränken und Lebensmitteln. Die Bandbreite reicht dabei von einfachen glasierten Krügen zu kunstvoll modellierten Schauobjekten.

Um den Stellenwert des Rheinischen Steinzeugs in Renaissance und Barock zu verstehen, lohnt ein Blick auf die zeitgenössische Malerei. Pieter Bruegel, Pieter Aertsen, Jan Steen und andere niederländische Maler zeichnen ein lebendiges Bild des damaligen Lebens. Parallelen zwischen der technischen und künstlerischen Entwicklung von Steinzeug und Malerei sind den politischen, religiösen und gesellschaftlichen Umständen geschuldet.



Mehr als 600 Gemälde von über 160 verschiedenen Malern konnten die Kolleg*innen aus Raeren bisher auswerten. Die Ausstellung zeigt exemplarisch 72 dieser Gemälde mit darauf abgebildetem Rheinischem Steinzeug als Reproduktionen in Originalgröße. Dem gegenübergestellt werden vergleichbare Originalgefäße aus der Raerener Sammlung, ergänzt mit Objekten aus dem Museum August Kestner.

Führungen in den Ausstellungen

i Eintritt: 5,00 €, erm. 4,00 €
Freitags freier Eintritt!



Führungen in der Ausstellung *Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten*

Ostermontag	01.04.	11.30	Tim Timur, M.A.
Freitag	05.04.	14.00	Dr. Christian E. Loeben – Kuratorenführung
Sonntag	21.04.	11.30	Stefanie Abraham, M.A.
Sonntag	05.05.	11.30	Tim Timur, M.A.
Sonntag	19.05.	11.30	Ulrike Dubiel, M.A.
Pfingstmontag	20.05.	11.30	Ulrike Dubiel, M.A.
Freitag	24.05.	14.00	Dr. Christian E. Loeben – Kuratorenführung
Freitag	31.05.	14.00	Ulrike Dubiel, M.A.
Sonntag	02.06.	11.30	Stefanie Abraham, M.A.
Sonntag	16.06.	11.30	Ulrike Dubiel, M.A.
Freitag	21.06.	14.00	Dr. Christian E. Loeben – Kuratorenführung
Sonntag	23.06.	11.30	Stefanie Abraham, M.A.



Führungen in der Ausstellung *Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei*

Sonntag	14.04.	11.30	Dr. Annika Wellmann
Freitag	19.04.	14.00	Dr. Sally Schöne
Sonntag	28.04.	11.30	Dr. Annika Wellmann
Sonntag	12.05.	14.00	Dr. Cornelia Skodock

Freitag	17.05.	14.00	Dr. Mirjam Brandt – Kuratorinnenführung
Sonntag	19.05.	14.30	Dr. Annika Wellmann
Sonntag	19.05.	16.00	Dr. Annika Wellmann
Sonntag	26.05.	11.30	Dr. Cornelia Skodock
Sonntag	09.06.	11.30	Dr. Annika Wellmann
Freitag	14.06.	14.00	Dr. Mirjam Brandt – Kuratorinnenführung
Freitag	28.06.	14.00	Dr. Cornelia Skodock
Sonntag	30.06.	11.30	Dr. Cornelia Skodock



Führungen in der Dauerausstellung

Sonntag	07.04.	11.30	Die Fakten und Umstände des spezifischen Falls: NS-Provenienzforschung im Museum August Kestner Dr. Johannes Schwartz – Kuratorenführung Zum Tag der Provenienzforschung
Freitag	12.04.	14.00	Erlebnisse eines forschenden Diplomaten. August Kestner in Etrurien. Dr. Anne Viola Siebert – Kuratorinnenführung
Freitag	26.04.	14.00	Design-Stücke, Dr. Cornelia Skodock
Freitag	03.05.	14.00	Die Fakten und Umstände des spezifischen Falls: NS-Provenienzforschung im Museum August Kestner, Dr. Simone Vogt – Kuratorinnenführung
Freitag	10.05.	14.00	Erlebnisse eines forschenden Diplomaten. August Kestner in Etrurien. Dr. Anne Viola Siebert – Kuratorinnenführung
Freitag	07.06.	14.00	Erlebnisse eines forschenden Diplomaten. August Kestner in Etrurien. Dr. Anne Viola Siebert – Kuratorinnenführung





Vorträge

i Eintritt: 5,00 €, erm. 4,00 €

Mittwoch, 10.04.2024, 18.00 Uhr

Die Konservierung und Restaurierung der spätantik-koptischen Kindertunika des Museum August Kestner

Yu-Ping Lin, M.A.

Kons.-Rest. FH

Textilrestaurierung, Abegg-Stiftung, Riggisberg (Schweiz)

Mittwoch, 22.05.2024, 18.00

August Kestner in Etrurien

Dr. Anne Viola Siebert

Aus Anlass der Ausstellung „Gründer Roms. Etruskische Schätze aus der Villa Giulia“

i Der Vortrag findet im Museum August Kestner statt



Mittwoch, 05.06.2024, 18.00 Uhr

Religion und Gesellschaft in der europäischen Geschichte

Prof. Dr. Dr. Peter Antes, Leibniz-Universität Hannover

Evangelischer Arbeitskreis CDU/CSU; Hannover und Niedersächsischer Altphilologenverband

i Museumseintritt, anschließend Weinausschank (Einladung des Freundeskreises Antike und Gegenwart)



Mittwoch, 19.06.2024, 18.00 Uhr

Achmim / Panopolis: Ägyptens Stadt der Leinenweber

Dr. Cäcilia Fluck

Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin



Die DiK zu Gast

Veranstaltungen in Kooperation mit der Deutsch-Italienischen Kulturgesellschaft e.V. Hannover

Mittwoch, 24.04.2024, 18.30 Uhr

Der Renaissanceastrologe Lucas Gauricus – katholischer Gelehrter und Gegner Marin Luthers

PD Dr. Gustav-Adolf Schoener

Mittwoch, 29.05.2024, 18.30 Uhr

Umberto Eco und Thomas von Aquin: Etappen einer schwierigen

Beziehung

Prof. Dr. Peter Nickl, Hannover



Veranstaltungen

Mittwoch, 17.04.2024, 18.00 Uhr

Eröffnung der Sonderausstellung

Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei

Mittwoch, 15.05.2024, 18.00 Uhr

Vortrag und Musik

Begegnungen: Jüdische Kultur im Museum August Kestner

Impulse von Museumsdirektorin Anne Gemeinhardt zu ausgewählten Museumsstücken, darauf abgestimmte Musik gespielt von Pianistin Keona Rose (Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover)

Eine gemeinsame Veranstaltung von „Antike & Gegenwart e.V. – Freundes- und Förderkreis Museum August Kestner“ und dem Förderkreis der HMTMH e.V. in der Reihe „Begegnungen – Musik trifft bildende Kunst“

i Eintritt frei,
Anmeldung unter 0511 3100-208,
kontakt@foerderkreis-hmtmh.de

Sonntag, 19.05.2024

Internationaler Museumstag

i Freier Eintritt ins Museum

Pop up Café

i Führungen durch die Sonderausstellungen:
11.30 Uhr, 14.30 Uhr, 16.00 Uhr;
Kinderaktion: Rallye durch das Museum 14.00 bis 16.00 Uhr



**INTERNATIONALER
MUSEUMSTAG**

★ **Veranstaltungen**

Montag, 03.06.2024, 17.00 Uhr

Stadtbibliothek aufgeschlossen

1886 – Die erste Ausstellung von spätantik-koptischen Textilien in Hannover und ihr Katalog

mit Dr. Christian E. Loeben

i Ort: Stadtbibliothek Hannover (Ada und Theodor Lessing-Raum, R 258)

Samstag, 08.06.2024, ab 18.00 Uhr

Nacht der Museen

STOFF-beTONT

Stoff und Steinzeug: Zwei Materialien, die es ewig gibt und geben wird.

Altes neu gesehen und interpretiert – wir spielen und informieren mit Worten, Tönen, Techniken und Gestaltung.



i Programm unter: www.museum-august-kestner.de

└ **Kultur erleben am Vormittag**

i Kosten: 7,00 € inkl. Kaffee oder Tee.
Anmeldung: 0511 168-42120 oder 168-44456,
museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de

Donnerstag, 04.04.2024, 11.15 – 13.15 Uhr

Textile Schätze aus Ägypten

Dr. Jennifer Moldenhauer

Ausgehend von der Sammlung des Museum August Kestner nehmen wir die textilen Bildprogramme in den Blick und gehen insbesondere der Frage nach, welche Rückschlüsse sich über den sozialen Status, das Geschlecht, das Alter, den Beruf oder die Religionszugehörigkeit der einstigen Besitzenden ziehen lassen.

Museum trifft Literatur

i Literarische Führung/Vortrag
Für Sie ausgewählt und vorgetragen von der
Literarischen Komponistin und Rezitatorin
Marie Dettmer.
Eintritt 5,00 €, erm. 4,00 €



Samstag, 11.05.24, 11.30 bis 12.30 Uhr

Irdenes mit Speis und Trank

Literarische Führung. Genießen Sie bei einem Besuch der Sonderausstellung „Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei“ besonders kulinarische Lyrik und Prosa verschiedener Autoren.

Liedernachmittag bei Kestner

Unter der Schirmherrschaft von Kammersängerin Helen Donath.
Bis zu viermal im Jahr laden wir zu einem Liedernachmittag im Museum ein.
In Zusammenarbeit mit: Lohmann-Stiftung für Liedgesang e.V., Hannover; Freundes- und Förderkreis des Museum August Kestner „Antike & Gegenwart e.V.“

Samstag, 04.05., 16.00 Uhr

Robert Schumann: „Dichterliebe“

op. 48 nach Texten von H. Heine / Richard Strauss: Lieder aus op. 10
Ricardo Marinello, Tenor / Christoph Schackerts, Klavier

i Weitere Informationen auf der Website: www.museum-august-kestner.de

FÖRDERKREIS 
der Hochschule für **MUSIK, THEATER & MEDIEN**
Hannover e.V.

Aug
ANTIKE UND
GEGENWART E.V.

Auf dem Weg zum barrierefreien Museum



Der Eingang des Museums ist über eine Rampe zu erreichen, ein Fahrstuhl ist vorhanden. Bitte informieren Sie die Kolleg*innen am Kassentresen. Sie werden begleitet.



Ein behindertengerechtes WC ist vorhanden.



Nutzen Sie **an der Kasse sowie bei Führungen und Vorträgen** unsere Anlagen für Leichtes Hören! Bitte informieren Sie sich beim Kassenspersonal!



Für gehörlose Besucher*innen bieten wir spezielle Führungen in DGS an.



Für Besucher*innen mit Seheinschränkungen

Die Eingangstüren des Museums öffnen automatisch. Medizinisch indizierte Begleithunde haben Zugang zum Museum.

Für Menschen ab 4 blinden/sehbehinderten Besucher*innen vereinbaren wir mit Ihnen individuelle Führungstermine. Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Website: www.museum-august-kestner.de



Sie haben besondere Bedarfe und suchen für sich, Ihre Schulklasse oder Gruppe ein Angebot? Bitte sprechen Sie uns an. Wir informieren Sie gern über weitere Angebote wie z. B. Führungen in einfacher Sprache, in dialogischer Form oder mit viel Materialeinsatz. In Absprache mit Ihnen entwickeln wir Angebotsformate, die Ihren Bedürfnissen entsprechen.



Veranstaltungsreihe für Familien

Familienführung aktiv

Für Familien mit Kindern von 5 bis 9 Jahre

Kosten: Museumseintritt für Erwachsene, Kinder frei.



Sonntag, 07.04., 15.00 bis 17.00

Den Tieren auf der Spur

Mitten im Museum verstecken sich Tiere aus aller Welt. Gemeinsam begeben wir uns auf Spurensuche. Wir lauschen einer geheimnisvollen Geschichte und erforschen, was es mit den Tieren im Mosaik des Orpheus so auf sich hat. Wir entdecken dabei ganz verschiedene Tiere mit ihren besonderen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Im Anschluss gestalten wir eigene Tier-Mosaik: die Kleineren arbeiten mit Ausstechformen und selbsthärtendem Ton, die Größeren setzen die Eindrücke aus dem Museumsgespräch freier um.

i Anmeldungen bis zum 1. April unter: museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de

Sonntag, 25.05., 15.00 bis 17.00

Käferglück – von Skarabäen und Wunderkugeln

Wir hören von den erstaunlichen Fähigkeiten von Mistkäfern, Skarabäen, und warum sie bei den Alten Ägyptern so verehrt wurden. Am Ende können die Kinder einen eigenen Skarabäus und eine Wunderkugel mit nach Hause nehmen, aus der bald neues Pflanzenleben sprießt.



i Anmeldungen bis zum 21. Mai unter: museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de



Schule und Museum

Für Grundschulen und Horte bietet die Sonderausstellung über Steinzeug in der niederländischen Malerei besondere Zugänge für Schüler*innen ab 6 Jahren. Die zahlreichen und besonderen Gefäße werden untersucht – mit allen Sinnen. Wir entdecken, wie sie hergestellt und was in ihnen aufbewahrt wurde: Gleichzeitig zeigen viele Bilder diese Gefäße „in Gebrauch“ – auf den farbenfrohen und figurenreichen niederländischen Gemälden, die Geschichten erzählen und zu Gesprächen und Spielen einladen.

i Bitte beachten Sie unser Schulprogramm im Bereich „Bildung und Kommunikation“ auf unserer Internetseite www.museum-august-kestner.de



In den Ferien



24.06. bis 28.06.2024

KunstSommer Hannover

Der KunstSommer ist ein offenes Angebot für Jugendliche in der ersten Sommerferienwoche, die Lust am Gestalten, Experimentieren, Forschen, Reflektieren und Präsentieren haben. Alle Kunsthäuser der Stadt kooperieren mit Hochschullehrer*innen, Künstler*innen und weiteren Expert*innen aus der Praxis. Sie geben euch Einblicke in spannende Ausstellungen, verschiedene kreative Berufe und beantworten Fragen zu Berufseinstieg und Studienfachwahl.

Das Museum August Kestner ist dabei und bietet an diesen 5 Tagen zusammen mit dem Werkbund Nord und der Hochschule Hannover, Produktdesign, einen Workshop zum spannenden Verhältnis von Architektur, Design und Dingkultur.

i Informationen zu allen Kursen und Anmeldung ab 01.05.2024 hier: kunstsommer-hannover.de



FerienCard



FerienCard Hannover im Museum August Kestner

Vom 02.07. bis zum 01.08.2024 bieten wir bunte und muntere Veranstaltungen an – für junge Menschen von 6 bis 14 Jahren.

i Anmeldung ausschließlich unter die-feriencard-hannover.de.



Terminübersicht

April

Ostermontag	01.04.	11.30	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	F
Donnerstag	04.04.	11.15	Textile Schätze aus Ägypten	KV
Freitag	05.04.	14.00	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	KF
Sonntag	07.04.	11.30	Tag der Provenienzforschung Die Fakten und Umstände des spezifischen Falls: NS-Provenienzforschung im Museum August Kestner	KF
Sonntag	07.04.	15.00	Den Tieren auf der Spur	FA
Mittwoch	10.04.	18.00	Die Konservierung und Restaurierung der spätantik-koptischen Kindertunika des Museum August Kestner	V
Freitag	12.04.	14.00	Erlebnisse eines forschenden Diplomaten. August Kestner in Etrurien	KF
Mittwoch	17.04.	18.00	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	AE
Freitag	19.04.	14.00	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	F
Sonntag	21.04.	11.30	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	F
Mittwoch	24.04.	18.30	Der Renaissanceastrologe Lucas Gauricus – katholischer Gelehrter und Gegner Martin Luthers	V
Freitag	26.04.	14.00	Designstücke	F
Sonntag	28.04.	11.30	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	F

Mai

Freitag	03.05.	14.00	Die Fakten und Umstände des spezifischen Falls: NS-Provenienzforschung im Museum August Kestner	KF
Samstag	04.05.	16.00	Robert Schumann: Dichterliebe	LN
Sonntag	05.05.	11.30	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	KF
Freitag	10.05.	14.00	Erlebnisse eines forschenden Diplomaten August Kestner in Etrurien	ML F
Samstag	11.05.	11.30	Irdenes mit Speis und Trank	V
Sonntag	12.05.	11.30	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	AE KF
Mittwoch	15.05.	18.00	Begegnungen: Jüdische Kultur im Museum August Kestner	KF
Freitag	17.05.	11.30	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	F
Sonntag	19.05.		Internationaler Museumstag	
Sonntag	19.05.	11.30	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	F
Sonntag	19.05.	14.30	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	F
Sonntag	19.05.	16.00	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	F
Montag	20.05.	11.30	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	V KF
Mittwoch	22.05.	18.00	August Kestner in Etrurien	FA
Freitag	24.05.	14.00	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	FA
Sonntag	26.05.	11.30	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	V
Sonntag	26.05.	16.00	Käferglück – von Skarabäen und Wunderkugeln	FA
Mittwoch	29.05.	18.30	Umberto Eco und Thomas von Aquin: Etappen einer schwierigen Beziehung	F
Freitag	31.05.	14.00	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	

Juni

Sonntag	02.06.	11.30	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	F
Montag	03.06.	17.00	1886 – Die erste Ausstellung von spätantiko- ptischen Textilien in Hannover und ihr Katalog Stadtbibliothek aufgeschlossen	V
Freitag	07.06.	14.00	Erlebnisse eines forschenden Diplomaten. August Kestner in Etrurien.	KF
Samstag	08.06.	18.00	Lange Nacht der Museen	
Sonntag	09.06.	11.30	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	F
Freitag	14.06.	14.00	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	KF
Sonntag	16.06.	11.30	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	F
Mittwoch	19.06.	18.00	Achmim / Panopolis: Ägyptens Stadt der Leinenweber	V
Freitag	21.06.	14.00	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	KF
Sonntag	23.06.	11.30	Starker Stoff für bunte Bilder – Textile Schätze aus Ägypten	F
Freitag	28.06.	14.00	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	F
Sonntag	30.06.	11.30	Bartmann, Bier und Tafelzier – Steinzeug in der niederländischen Malerei	F

Angebote für Schulen, Horte, Kinder und Familien auf den Seiten 13 – 14!

AE: Ausstellungseröffnung
BS: Besucherschule
F: Führung
FA: Familienführung aktiv

FB: Führung für blinde u. sehbehinderte
KF: Kuratorenführung
KV: Kultur am Vormittag
L: Lesung

LN: Liedernachmittag bei Kestner
ML: Museum trifft Literatur
V: Vortrag
LN: Liedernachmittag bei Kestner



Freundes- und Förderkreis „Antike & Gegenwart“

Der 1979 gegründete Freundes- und Förderkreis „Antike & Gegenwart e.V.“ unterstützt das Museum August Kestner bei der Öffentlichkeitsarbeit, der Vermehrung und Erhaltung der vielfältigen Sammlungsgebiete und bei der Forschungs-, Publikations- und Ausstellungstätigkeit sowohl finanziell als auch ideell. Die Mitglieder werden regelmäßig zu besonderen Veranstaltungen eingeladen.

Für Besucher des Museum August Kestner organisiert der Freundes- und Förderkreis Vorträge.

Mitglieder haben Vorteile:

- Freier Eintritt in das Museum und alle Sonderausstellungen
- Persönliche Einladung zu Ausstellungseröffnungen und Veranstaltungen des Hauses
- Kostenlose Zusendung des Monatsprogramms
- Teilnahme an Reisen und Festen des Freundeskreises
- „Mithilfe“ bei Museumsarbeiten
- Freude am persönlichen Engagement für das Museum August Kestner

i Mitglieder zahlen einen jährlichen Beitrag von 60,00 €, ausgenommen davon sind Schüler*innen, Studierende und Auszubildende. Informationen im Museum August Kestner: 0511 168-42120. Weiteres auf www.antikeundgegenwart.de



Museumsladen:

Der „Kestner-Laden“, vom Freundes- und Förderkreis „Antike & Gegenwart e.V.“ des Museum August Kestner gestaltet und betrieben, bietet eine Auswahl an Museumskatalogen, Kinder- und Jugendbüchern, Postkarten und Plakaten, sowie weitere attraktive Artikel.



Service



Öffnungszeiten:

Di – So 11.00 bis 18.00 Uhr, Mi 11.00 bis 20.00 Uhr,
montags geschlossen

Eintrittspreise:

5,00 €, ermäßigt 4,00 €, freitags freier Eintritt
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
Jahreskarte für 25,00 € oder Mitgliedschaft im Freundes- und Förderkreis mit vielen Vorteilen!

MuseumsCard, 60,00 € und Zusatzkarte Familie, 8,00 € für 10 Häuser
www.museumscard-hannover.de

Barrierefreiheit siehe Seite 12

Anfahrt:

Fußweg vom Hauptbahnhof ca. 12 Minuten. U-Bahn-Stationen:
„Markthalle“ Linien 3, 7, 9 und „Aegidientorplatz“ Linien 1, 2, 4, 5, 6, 8, 11,
16, 18; Bus-Stationen: „Rathaus/Friedrichswall“ Linie 120 und „Rathaus/
Bleichenstraße“ Linie 100/200 (Ringlinien)

Die Bibliothek des Museum August Kestner

befindet sich im Neuen Rathaus (neben dem Museum)
im 2. Obergeschoss, Zimmer 250. Fordern Sie unsere Publikationsliste an,
viele interessante Kataloge sind noch erhältlich!
Öffnungszeiten: Di, Do und Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mi 14.00 – 16.30 Uhr nach
vorheriger Anmeldung und Zeiten nach Vereinbarung.
Tel.: 0511 168-43444

Beratung:

mittwochs 15.00 – 16.00 Uhr
Wir geben Auskunft über Gegenstände aus Privatbesitz, die mit unseren
Sammlungsbereichen zu tun haben, wie Objekte aus dem Alten Ägypten,
Griechenland und Rom sowie Münzen und Medaillen, europäisches Kunst-
handwerk und Design (ohne Wertangaben). Nur nach telefonischer
Vereinbarung: 0511 168-42120

Auf unserer Webseite finden Sie dieses Programm zum Download.
Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Instagram, YouTube und
museum digital: <https://ex.musdig.org/museum-august-kestner>

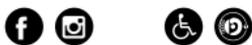
Impressum

Redaktion: Alicia Steinbrück | Gestaltung: mann + maus, Designagentur | Fotos: Christian Rose,
Detlef Jürges, Christian Tepper, Jennifer Moldenhauer, Museen für Kulturgeschichte Hannover |
Druck: Bruns Druckwelt GmbH & Co. KG | Auflage: 10 000



Museum August Kestner
Trammplatz 3, 30159 Hannover
Tel. 0511 168-42730

museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de
www.museum-august-kestner.de



www.hannover.de



**HAN
NOV
ER** 